

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Scheffel-Album**

**Scheffel, Joseph Victor**

**Lahr, [ca. 1886]**

4. Mailied

[urn:nbn:de:bsz:31-418228](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-418228)

## 4. Mailed.

Mässig bewegt.

Vinzenz Lachner.

1. Es kommt ein wun-der -  
 2. Den Mai er-götzt Ge -  
 3. Jetz-un - der denkt wer

sa - mer Knab jetzt durch die Welt ge - gan - gen, und wo er geht, berg -  
 brumm und Summ, ist im - mer gu - ter Lau - ne, drum schwir-ren durch den  
 im - mer kann, auf Kurz - weil, Scherz und Min - ne; manch ei - nem grau - en

auf, berg - ab, hebt sich ein Glast und Pran - gen. In  
 Tann her - um die Mai - en - kä - fer brau - ne, und  
 Bie - der-mann wird's wie - der jung zu Sin - ne. Er

fri - schem Grün steht Feld und Thal, die Vö - gel sin - gen all - zu - mal, ein  
 aus dem Moos wächst schnell her - für der Früh - lings - blu - men schön - ste Zier, die  
 ruft hin - ü - ber ü - bern Rhein: „Herz - lieb - ster Schatz, o lass mich ein!“ Und

Blü - ten - schnee und Re - - gen fällt nie - der al - ler - we - - gen .  
 wei - ssen Glo - cken läu - - ten den Mai - en ein mit Freu - - den .  
 hü - ben tönt's und drü - - ben: Im Mai da ist gut lie - - ben!

1 - 3. Drum sin - gen wir im Wald dies Lied mit Hei - und Tra - la -

lei - - en, wir sin - gen's, weil es

sprisst und blüht, wir sin - gen's weil es sprisst und blüht, als Gruss dem jun - gen

Mai - en, als Gruss dem jun - gen Mai - en.

*poco riten* *a tempo*